



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Nord  
Bezirksversammlung

|   |                                 |
|---|---------------------------------|
| <b>Kleine Anfrage nach § 24 BezVG</b><br>öffentlich<br><br><b>von Herrn B. Kroll, CDU</b> | Drucksachen-Nr.: <b>20-1608</b> |
|   | Datum: 16.06.2015               |
|   | Aktenzeichen: 123.30-11         |

| Beratungsfolge |         | Datum |
|----------------|---------|-------|
|                | Gremium |       |

**Wohnen auf dem Kampnagelgelände**  
**Kleine Anfrage Nr. 104/2015 von Herrn B. Kroll, CDU-Fraktion**

Sachverhalt:

*Auf dem Kampnagelgelände befinden sich auf der Seite zum Osterbekkanal zahlreiche Objekte die ganz offensichtlich auch zum Wohnen genutzt werden (siehe Fotos)*





**Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:**

1. *Ist dem Bezirksamt Hamburg-Nord der oben geschilderte Sachverhalt bekannt?*

Ja. dem Bezirksamt ist bekannt, dass einzelne der „zahlreichen Objekte“ hin und wieder für kurzfristige Übernachtungen genutzt werden.

2. *Wenn ja, seit wann und wie stellt sich dieser aus Sicht des Bezirksamtes Hamburg-Nord aktuell dar?*

Die Objekte stellen ein s. g. Kolonie-Projekt von Kampnagel dar und werden seit ca. 20 Jahren geduldet. Sie dienen der temporären Unterbringung von Akteuren/ Künstlern für die Zeit ihres Engagements

3. *Wenn nein, wie stellt sich der Sachverhalt aus Sicht des Bezirksamtes Hamburg-Nord aktuell dar und wann waren Vertreter des Bezirksamtes zu Letzt vor Ort, um die aktuelle Nutzung zu überprüfen?*

Siehe Antwort zu 2.

4. *Entspricht die Nutzung des östlichen Teils des Kampnagelgeländes den aktuell gültigen Genehmigungen?*

Siehe Antwort zu 2.

5. *Wenn nein, wie stellt sich der Sachverhalt aus Sicht des Bezirksamtes Hamburg-Nord aktuell dar und wann waren Vertreter des Bezirksamtes zu Letzt vor Ort, um die aktuelle Nutzung zu überprüfen?*

Bisher gab es keine Veranlassung für die Verwaltung die Nutzung zu überprüfen.

25.06.2015

Tom Oelrichs

Anlage/n:

Keine